

10 Jahre

cari-treff
am Rathausplatz
Kamp-Lintfort

Jubiläum mit feierlichem Gottesdienst begonnen.

Mit einem Wege-Gottesdienst begann am heutigen Sonntag um 11.00 Uhr der 19-jährige Geburtstag des cari-treff. Viele sind gekommen.

Um 11.00 Uhr traf man sich im cari-treff. Zwischen Kleiderständen hatten die Organisatoren Sitzbänke aufgebaut. Nach der Begrüßung, einer inhaltlichen Einführung und dem Kyrie zog man zur Josefkirche, wo noch viele Gottesdienstteilnehmer warteten. Hier wurde das Tagesgebet gesprochen, die Lesungen vorgetragen und gemeinsam Eucharistie gefeiert. Zum Schluss zog man wieder zum cari-treff. Zur anschließenden Begegnung beim „Internationalen Fingerfood-Frühstücken“ sind noch viele geblieben. Eine gelungene Auftaktveranstaltung war das. Die Organisatoren freuen sich auf die kommende Woche.

Ansprache von Thomas Riedel in der Josefkirche::

„begegnen, beraten, begleiten, begleiten und bilden“, die 5 B's - und der gute Hirte sind sozusagen eine Aktualisierung oder „Verheutigung“ des Evangeliums. Christsein ruft dazu auf, selbst guter Hirte zu sein. Nicht mit allen Begabungen die „der gute Hirte“ hat, mit den eigenen! Mit der Haltung der caritas, der Nächstenliebe und der gelebten Überzeugung, dass jeder Mensch „Kind Gottes“ ist. Dahinter können wir Christen nicht zurück. Das können wir nicht ein paar „Mithristen“ delegieren. Da ist ein jeder Christ gefragt, aufgerufen, diese Haltung zu pflegen, dass sie größer wird.

Das vergangene Jahr war dafür sozusagen ein „Übungsjahr“ - das Jahr der Barmherzigkeit. Machen Sie mit, bleiben sie dran, damit Barmherzigkeit wächst in unserer Zeit, in unserer Gemeinde in unserer Stadt, im Dienst den wir Christen Bedürftigen erweisen sollen.

Und! Lassen sie uns danken! Denn wir haben sehr viel Grund zu danken, alleine wenn wir auf die 10 Jahre cari-treff schauen, mit all dem Engagement – dem erlebbaren Wirken des Heiligen Geistes.

Gottes Geist ist FREI! - Er wirkt wann und wo er will.

Danken Wir! – Ach eins noch! Fast vergessen:

Wenn Sie Gott begegnen wollen, ihn treffen wollen: Kommen Sie in den cari-treff! Er ist nicht nur hin und wieder in Dinslaken zu finden – da traf ihn ja Hans Dieter Hüsck gelegentlich. Meistens ist Gott zu Fuß; mal mit Rollator! Mal geht er im wahrsten Sinne am Stock! Mal – man glaubt es kaum- schiebt er einen Kinderwagen!

